

1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe

Nachtrag zu der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2010

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die Gemeindevertretung durch Beschluss vom
- und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - den Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 festgestellt.

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan werden

	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	€	€	€	€
1.1 im Erfolgsplan				
die Erträge	0,00	36.000,00	1.631.700,00	1.595.700,00
die Aufwendungen	41.600,00	0,00	2.253.200,00	2.294.800,00
der Jahresverlust	77.600,00	0,00	621.500,00	699.100,00
1.2 im Vermögensplan				
die Einzahlungen	463.300,00	0,00	458.200,00	921.500,00
die Auszahlungen	463.300,00	0,00	458.200,00	921.500,00

Es werden neu festgesetzt:

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen
- 1. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
- 2. der Höchstbetrag der Kassenkredite

von bisher	0,00 auf	450.000,00
von bisher	0,00 auf	0,00
von bisher	500.000,00 auf	500.000,00

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am

erteilt.

Laboe,

Bürgermeisterin

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe Vorbericht zum Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2010

Amt Probstei Schönberg / Holst.				
AV	AD	BGM		
Eing. 02. JUNI 2010				
FB I	FB II	FB III	FB IV	TVP

/ 43

Seit 2009 wird ein Teil der Schwimmhalle an den Betreiber der Saunalandschaft vermietet. Der Betreiber hat auf eigene Kosten den Ausbau des Gebäudes durchgeführt und das Inventar angeschafft. Die Gemeinde Laboe hat für ein Darlehen bei der Förde Sparkasse in Höhe von 360.000,00 € eine Bürgschaft übernommen.

Im April 2010 ist das Insolvenzverfahren gegen den Betreiber eingeleitet worden. Somit wird die Gemeinde nun in voller Höhe aus der Bürgschaft in Anspruch genommen. Gemäß Vertrag geht der zur Absicherung der Bürgschaft vorgesehene Ausbau der Saunalandschaft in das Vermögen der Gemeinde über. Für das Inventar besteht ein Vorkaufsrecht. Der Kaufpreis wird hier mit insgesamt 90.000,00 € angenommen. Möglicherweise ist auch ein Interessent zu finden, der neben dem Bistro auch die Saunalandschaft übernimmt, so dass diese Investition seitens der Gemeinde nicht nötig wird. Der Saunabetrieb wird zunächst durch den Betreiber weitergeführt. Aufgrund der schlechten Ertragslage des Betreibers wird vorsichtshalber ein Totalausfall der Pacht in den Nachtrag aufgenommen. Sollte sich vorzeitig ein neuer Betreiber finden, können die Verluste der Schwimmhalle vermindert werden. Ein Nachtrag zum Wirtschaftsplan ist aufgrund der fällig werdenden Zahlungen gegenüber der Bank notwendig. Dabei werden die zusätzlichen Abschreibungen für die Betriebsvorrichtungen und Inventar und Zinsen und Tilgungen für die dafür aufzunehmende Darlehen ab dem 2. Halbjahr 2010 in den Nachtrag aufgenommen.

Für die Klärung der Angelegenheiten fallen zusätzliche Rechts- und Beratungskosten in Höhe von ca. 10.500,00 € an. Außerdem werden die nicht gezahlten Zinsen des abzulösenden Darlehens voraussichtlich für 3 Monate mit eingefordert, so dass hierfür noch ein Betrag von 6.500,00 € angesetzt wird.

Damit erhöht sich der Bedarf für den Verlustausgleich durch die Gemeinde um 77.600,00 €, so dass auch dort ein Nachtrag zum Haushaltsplan notwendig ist.

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe
Anlage zu § 12 (2) Ziff 4 EigVO

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (in TEUR)

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben in 1.000 €				
	2011	2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
2010	0	0	0	0	0
Summe					
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen					

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe

Anlage 5

Erfolgsübersichtsplan 2010

Aufwendungen nach Bereichen	Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen								Versorgungsbetriebe				Verkehrs- betriebe	Andere Betriebszweige einschl. Nebenbetriebe (Gliederung nach Bedarf)				Hilfs- betriebe	Akti- vierte Eigen- leistun- gen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
		Verwaltung und Vertrieb		Sonstiges		Strom	Gas	Wasser	andere Ver- sorgungszwe- ige (z.B. Fernwärme)	Tourismus	Häfen	Schwimm- halle	Bauhof																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
		EUR	3	EUR	4										EUR	5	EUR	6			EUR	7	EUR	8	EUR	9	EUR	10	EUR	11	EUR	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
1		EUR	2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																</

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberatern

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2010

Einzahlungen		Planansatz		
Nr.	Bezeichnung	2010 in EUR 3	2009 in EUR 4	2008 in EUR 5
1	2			
1	Zuweisungen der Gemeinde u.a.	134.000,00	200.100,00	197.012,61
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem	-,-	-,-	-,-
3	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	-,-	-,-	-,-
4	Rückflüsse aus Darlehen	-,-	-,-	-,-
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	-,-	-,-	-,-
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter	-,-	-,-	-,-
7	Abschreibungen	330.700,00	200.000,00	190.757,84
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6.800,00	-,-	22.614,00
9	Kredite	450.000,00	107.200,00	-,-
10	Sonstige Einzahlungen	-,-	-,-	8.784,00
	Summe	921.500,00	507.300,00	419.168,45

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2010

Nr.	Auszahlungen Bezeichnung	Planansatz				Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen	
		Auszahlungen 2010 in EUR	Verpflichtungen 2010 in EUR	Auszahlungen 2009 in EUR	2008 in EUR	Gesamtaus- zahlungs- bedarf in EUR	bisher bereit- gestellt in EUR
1	2	3				4	5
1	Rückzahlung von Eigenkapital	-,-	-,-	-,-	-,-		
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem	-,-	-,-	-,-	-,-		
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	-,-	-,-	-,-	-,-		
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	-,-	-,-	-,-	-,-		
5	Gewährung von Darlehen	-,-	-,-	-,-	-,-		
6	Investitionen für Tourismus Hafen Schwimmbhalle Bauhof	210.000,00 42.000,00 450.000,00 42.000,00	-,- -,- -,- -,-	59.200,00 135.000,00 -,- -,-	29.388,05 84.753,41 -,- -,-	744.000,00	-,-
7	Tilgung von Krediten	96.600,00	-,-	63.000,00	159.022,91		
8	Sonstige Auszahlungen	80.900,00	-,-	250.100,00	146.004,08		
	Summe	921.500,00	-,-	507.300,00	419.168,45	744.000,00	-,-

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe

B		Übersicht über die Einzahlungen und Auszahlungen, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 16 Nr. 2 EigVO)				
Nr.	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014
	Einzahlungen					
1	Zuweisungen der Gemeinde zur Eigenkapitalaufstockung zum Verlustausgleich <i>bisher</i> <i>mehr</i>	736.100,00 658.500,00 77.600,00	653.800,00 632.000,00 21.800,00	648.000,00 626.000,00 22.000,00	652.200,00 630.000,00 22.200,00	657.400,00 635.000,00 22.400,00
2	Darlehen der Gemeinde	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
3	Lohnkostenerstattungen der Gemeinde an den Eigenbetrieb	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
	Auszahlungen					
1	Ablieferungen an die Gemeinde von Gewinnen von Konzessionsabgaben von Verwaltungskostenbeiträgen bei Eigenkapitalentnahmen	-,- -,- 75.500,00	-,- -,- 75.500,00	-,- -,- 75.500,00	-,- -,- 75.500,00	-,- -,- 75.500,00
2	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2010

A Einzahlungen und Auszahlungen (§ 16 Nr. 1 EigVO)		in T€				
Nr.	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014
Einzahlungen						
1	Zuweisungen der Gemeinde	--	--	--	--	--
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	--	--	--	--	--
3	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	--	--	--	--	--
4	Rückflüsse aus Darlehen	--	--	--	--	--
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	--	--	--	--	--
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter	--	--	--	--	--
7	Abschreibungen	331	352	366	373	380
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	7	--	--	--	--
9	Kredite (ohne Neuaufnahme für Zwecke der Umschuldung)	450	--	--	--	--
10	Sonstige Einzahlungen	--	--	--	--	24
	Summe	922	352	366	373	404
Auszahlungen						
1	Rückzahlung von Eigenkapital	--	--	--	--	--
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	--	--	--	--	--
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	--	--	--	--	--
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	--	--	--	--	--
5	Gewährung von Darlehen	--	--	--	--	--
6	Investitionen für					
	Tourismus	210	30	17	10	10
	Hafen	42	25	25	25	25
	Schwimmbad	450	25	25	25	25
	Bauhof	42	9	9	9	8
7	Tilgung von Krediten	97	108	111	113	116
8	Sonstige Auszahlungen	81	154	179	190	220
	Summe	922	352	366	373	404

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Betriebe der Gemeinde Ostseebad Laboe
Erläuterungen zum Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2010

Vergleich mit Vorjahreszahlen (Schwimmhalle)

	neue Werte €	bisher €	+ mehr/ - weniger €
1. Umsatzerlöse	257.300,00	293.300,00	-36.000,00
2. sonstige betriebliche Erträge	-,-	-,-	-,-
3. Materialaufwand	257.300,00	293.300,00	-36.000,00
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	102.200,00	102.200,00	-,-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	130.000,00	130.000,00	-,-
4. Personalaufwand	240.500,00	240.500,00	-,-
a) Löhne und Gehälter			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	64.000,00	64.000,00	-,-
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	90.600,00	77.300,00	13.300,00
des Anlagevermögens und Sachanlagen	127.200,00	116.700,00	10.500,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-,-	-,-	-,-
7. Zinsen und ähnliche Erträge	33.200,00	15.400,00	17.800,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-530.400,00	-452.800,00	-77.600,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	100,00	100,00	-,-
10. sonstige Steuern			
11. Jahresgewinn/-verlust	-530.500,00	-452.900,00	-77.600,00

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2010

In den sonstigen Betriebseinnahmen sind enthalten:

	Gesamt € 2010	Schwimmhalle € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ - weniger € 2010
Pachten	166.800,00	35.000,00	71.000,00	-36.000,00
Veranstaltungen	3.500,00	-,-	-,-	-,-
Versorgungskostenerstattungen	9.100,00	-,-	-,-	-,-
Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten	8.800,00	-,-	-,-	-,-
sonstige Entgelte	7.800,00	-,-	-,-	-,-
gesamt	<u>196.000,00</u>	<u>35.000,00</u>	<u>71.000,00</u>	<u>-36.000,00</u>

Umsatzerlöse und sonstige betriebliche
Erträge gesamt:

1.593.500,00 257.300,00

zu 5. Abschreibungen auf Sachanlagen:

	Gesamt € 2010	Schwimmhalle € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ - weniger € 2010
Reguläre Abschreibungen gesamt	<u>330.700,00</u>	<u>90.600,00</u>	<u>77.300,00</u>	<u>13.300,00</u>

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

zu 6. sonstige betriebliche Aufwendungen:

	Gesamt € 2010	Schwimmhalle € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ -weniger € 2010
sonstiger Personalaufwand	4.200,00	1.300,00	1.300,00	-,-
Raumkosten, Unterhaltung und Reparaturen an Gebäuden	27.800,00	25.000,00	25.000,00	-,-
Instandhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.200,00	18.900,00	18.900,00	-,-
Beiträge, Gebühren, Versicherungen	15.000,00	400,00	400,00	-,-
Werbung	71.000,00	20.000,00	20.000,00	-,-
Pilotregion	5.000,00	-,-	-,-	-,-
Kraftfahrzeugkosten (ohne Abschreibungen und Steuern)	19.900,00	-,-	-,-	-,-
Abfallbeseitigung	700,00	-,-	-,-	-,-
Post- und Telefongebühren	12.900,00	800,00	800,00	-,-
Bürobedarf, Softwareupdates	3.400,00	300,00	300,00	-,-
Rechts- und Beratungskosten	20.500,00	12.500,00	2.000,00	10.500,00
Jahresabschluss-/ Prüfungskosten	23.200,00	5.000,00	5.000,00	-,-
Netzwerk Kieler Bucht	3.500,00	-,-	-,-	-,-
Strandbewachung	15.000,00	-,-	-,-	-,-
Fremdarbeiten	3.300,00	-,-	-,-	-,-
Reisekostenerstattungen, Fortbildung	6.100,00	2.400,00	2.400,00	-,-
Fachliteratur	1.100,00	-,-	-,-	-,-
Verwaltungskostenbeitrag	75.500,00	38.000,00	38.000,00	-,-
Mieten für Einrichtungen	7.500,00	-,-	-,-	-,-
Sitzungsgelder	2.000,00	500,00	500,00	-,-
Werkzeuge, Kleingeräte	800,00	700,00	700,00	-,-
Nebenkosten des Geldverkehrs	700,00	-,-	-,-	-,-
Anlagenabgänge Restbuchwert	6.800,00	-,-	-,-	-,-
sonstige Kosten	7.400,00	1.400,00	1.400,00	-,-
gesamt	355.500,00	127.200,00	116.700,00	10.500,00

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

zu 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

	Gesamt € 2010	Schwimmhalle € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ - weniger € 2010
Zinsaufwendungen zur Bedienung der Kredite	134.600,00	33.200,00	15.400,00	17.800,00
Sonstige	5.200,00	-,-	-,-	-,-
gesamt	<u>139.800,00</u>	<u>33.200,00</u>	<u>15.400,00</u>	<u>17.800,00</u>

zu 9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

	Gesamt € 2010	Schwimmhalle € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ - weniger € 2010
gesamt	<u>-691.700,00</u>	<u>-530.400,00</u>	<u>-452.800,00</u>	<u>-77.600,00</u>

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin

Erläuterung zum Vermögensplan 2010 **nach Betriebszweigen**

	Gesamt €	Schwimmhalle € neu	bisher €	+ mehr/ - weniger €
	2010	2010	2010	2010
Einnahmen				
1 Zuweisungen der Gemeinde	-,-	-,-	-,-	-,-
Sonstige Zuweisungen	134.000,00	-,-	-,-	-,-
2 Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	-,-	-,-	-,-	-,-
3 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	-,-	-,-	-,-	-,-
4 Rückflüsse aus Darlehen	-,-	-,-	-,-	-,-
5 Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	-,-	-,-	-,-	-,-
6 Zuschüsse Nutzungsberechtigter	-,-	-,-	-,-	-,-
7 Abschreibungen	330.700,00	90.600,00	77.300,00	13.300,00
8 Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6.800,00	-,-	-,-	-,-
9 Kredite	450.000,00	450.000,00	-,-	450.000,00
10 Sonstige Einzahlungen	-,-	-,-	-,-	-,-
Jahresüberschuss	-,-	-,-	-,-	-,-
Entnahme aus der Rücklage	-,-	-,-	-,-	-,-
Summe	921.500,00	540.600,00	77.300,00	463.300,00

Ausgaben				
1 Rückzahlung von Eigenkapital	-,-	-,-	-,-	-,-
2 Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	-,-	-,-	-,-	-,-
3 Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	-,-	-,-	-,-	-,-
4 Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	-,-	-,-	-,-	-,-
5 Gewährung von Darlehen	-,-	-,-	-,-	-,-
6 Investitionen	744.000,00	450.000,00	-,-	450.000,00
7 Tilgung von Krediten	96.600,00	30.200,00	27.900,00	2.300,00
8 Sonstige Auszahlungen	-,-	-,-	-,-	-,-
Zuführung zu den Rücklagen	80.900,00	60.400,00	49.400,00	11.000,00
Summe	921.500,00	540.600,00	77.300,00	463.300,00

stellt von:

Dipl.-Kffr.

Barbara Nack

Steuerberaterin

Nachfolgend aufgeführte vermögensrelevante Maßnahmen sind für das Wirtschaftsjahr 2010 vorgesehen.

	€ 2010	dafür eing geplante Zuschüsse € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ - weniger € 2010
Schwimmhalle				
Übernahme Betriebsvorrichtung Saunalandschaft	360.000,00	-,-	-,-	360.000,00
Saunalandschaft Inventar	50.000,00	-,-	-,-	50.000,00
Küchen	20.000,00	-,-	-,-	20.000,00
Kleinteile	20.000,00	-,-	-,-	20.000,00
Gesamtinvestitionssumme Schwimmhalle:	450.000,00	-,-	-,-	450.000,00
Gesamtinvestitionssumme	744.000,00	134.000,00	-,-	450.000,00

Die Tilgung der Kredite erfolgt gemäß der Tilgungspläne. Die Darlehensentwicklung 2010 errechnet sich wie folgt:

	Gesamt € 2010	Schwimmhalle € 2010	bisher € 2010	+ mehr/ - weniger € 2010
Darlehensbestand 01.01.	2.441.221,00	341.482,22	341.482,22	-,-
Tilgung	96.590,05	30.175,95	27.875,95	2.300,00
Neukreditaufnahme	450.000,00	450.000,00	-,-	450.000,00
Darlehensbestand 31.12.	2.794.630,95	761.306,27	313.606,27	447.700,00

erstellt von:
Dipl.-Kffr.
Barbara Nack
Steuerberaterin